



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

57. Jahrgang

Mittwoch, den 21. Februar 2018

Nummer 8

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Balingen

Textil und Technik

Innovation und Zukunft

Am Samstag, dem 24. Februar findet in der Agentur für Arbeit Balingen von 9:30 bis 12:00 Uhr eine ganz besondere Ausbildungsmesse statt. Dabei dreht sich alles um Berufe in der Textilbranche.

Rund um den Vortrag „Wir geben Stoff - Textile Ausbildungsberufe“ um 10:30 Uhr präsentieren heimische Textilbetriebe bei der Börse eine Branche im Wandel. Denn gerade im Textilbereich ist die technische Entwicklung rasant, so dass Jugendliche spannende Perspektiven in zahlreichen textilen Ausbildungsberufen haben.

Die Bandbreite ist groß. Ob handwerkliche Arbeit, Produktion in hochmodernen Maschinenparks, kreative und innovative Lösungen mit technischen Textilien, Kundenbetreuung oder Qualitätskontrolle – die Branche bietet zukunftssichere Berufsaussichten. Nirgendwo sonst in Baden-Württemberg ist der Anteil der Textil- und Bekleidungsberufe höher als in der Region.

Die Agentur für Arbeit, die Fachvereinigung Wirkerei-Strickerei Albstadt e.V., die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule und die IHK Reutlingen wollen mit der Börse Interesse wecken für die attraktiven textilen Ausbildungsberufe in der Region. Folgende Textilbetriebe präsentieren sich und stellen ihr Ausbildungsangebot vor:

- Eschler Textil GmbH
- Interstuhl GmbH & Co.KG
- Marc Cain GmbH
- Mayer & Cie. GmbH & Co.KG
- Mey GmbH & Co.KG
- Peter Müller GmbH
- Nina von C., Karl Conzelmann GmbH & Co.KG
- Trigema Inh. W. Grupp e. K.

AusbildungKlarmachen - Woche der Ausbildung Agentur für Arbeit nimmt an Aktionswoche vom 26. Februar bis 02. März teil

Landauf, landab haben sich die Agenturen für Arbeit in Woche vom 26. Februar bis zum 02. März einiges rund um das Thema Ausbildung vorgenommen. Die von der Bundesagentur für Arbeit initiierte bundesweite Aktionswoche setzt über das alltägliche Angebot der Berufsorientierung, Berufsberatung und Ausbildungsstellenvermittlung hinaus gezielt besondere Akzente.

Marcel Scheibe und seinen Beraterinnen und Beratern aus dem Berufsberatungs-Team der Agentur für Arbeit ist in dieser Woche besonders wichtig, Jugendlichen die Vielfalt der knapp 330 Ausbildungsberufe zu zeigen. Arbeitgeber werden über Fördermöglichkeiten und Vermittlungsangebote informiert und können aktiv ihre freien Ausbildungsstellen anbieten. So profitieren am Ende alle davon, wenn es gelingt, Ausbildung klarzumachen.

Eingeläutet wird die Aktionswoche bereits am Samstag zuvor. Am 24. Februar lädt die Agentur für Arbeit zusammen mit der Fachvereinigung Wirkerei-Strickerei ins Berufsinformationzentrum in der Stingstraße 17 in Balingen ein, um über Berufe unter dem Motto „Textil und Technik – Innovation und Zukunft“ zu informieren. An der Ausbildungsbörse nehmen einige heimische Textilunternehmen teil.

Am gleichen Tag findet am Gymnasium Gammertingen eine Berufsinfobörse mit Arbeitgebern und Jugendlichen statt, die von den Abi-Beratern der Agentur für Arbeit unterstützt wird. Während der Aktionswoche selbst sind Schulsprechtage eingeplant, beispielsweise an den Berufsschulen in Albstadt. An den AV dual-Schulen im Zollernalbkreis nehmen auch Arbeitgeber teil. Im Raum Sigmaringen finden besondere Berufsführungsgespräche statt. Die Ausbildungsstellenvermittler der Agentur für Arbeit führen gezielte Stellensuchen insbesondere für sozial benachteiligte Jugendliche durch.

Ziel aller Aktionen und der ständigen Arbeit im Team U25 ist #AusbildungKlarmachen, also möglichst für jeden Jugendlichen eine passende Ausbildungsstelle zu finden und für jeden Ausbildungsbetrieb den passenden Azubi.

Was Frauen wissen sollten - Arbeitsrecht von A - Z

Für Frauen, die berufstätig sind oder (wieder) sein wollen, ist es wichtig, ihre Rechte und Pflichten zu kennen. Im Rahmen der Informationsreihe BiZ & DONNA für Frauen steht deshalb am Donnerstag, dem 01. März von 10:00 bis 12:00 Uhr das Thema „Arbeitsrecht von A - Z“ auf dem Programm. Die Veranstaltung findet im BiZ-Gruppenraum (Zimmer 002 im Erdgeschoss) der Agentur für Arbeit Balingen, Stingstraße 17, statt. Rechtsanwältin Diana Maria Hopt-Bley gibt Antworten auf die vielen Fragen, die es in dem Zusammenhang geben kann. Sie erklärt beispielsweise, welche Fragen der Arbeitgeber in einem Vorstellungsgespräch stellen darf und welche nicht, ob es bei Arbeitsverträgen auf eine bestimmte Form ankommt, was man bei einer Kündigung alles beachten muss und ob es Rechtsansprüche auf Teilzeitarbeit und Elternzeit gibt. Angesprochen sind mit diesem Thema nicht nur erwerbstätige Frauen, sondern auch jene aus der so genannten „stillen Reserve“, also jene oft gut ausgebildeten Frauen, die jahrelang hauptberuflich als Mutter oder in der häuslichen Pflege tätig waren und jetzt die Rückkehr in den Beruf planen und damit ein großes Potenzial zur Deckung des regionalen Fachkräftebedarfs darstellen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessentinnen unter 07433 951-304 oder Balingen. BCA@arbeitsagentur.de.



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (0 7427) 9405-0
Fax: (0 7427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends ☎ 0152 / 21025483
 oder
oder am Wochenende: ☎ (0 172) 7309193
Abfallberater ☎ (0 7433) 921371
Bauhof ☎ (0 7427) 914786
Bücherei ☎ (0 7427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (0 7427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (0 7427) 8481
Forstrevier Schömberg ☎ (0 7427) 91001
 Böllatweg 4, 78628 Rottweil-Neukirch,
 Sprechzeiten Förster Maier:
 Mo.-Fr. 7.30-8.00 Uhr und Di. 16.00-18.00 Uhr
Grüngutplatz Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (0 7427) 8654, Fax (0 7427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (0 7427) 914766
Kinderkrippe ☎ (0 7427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (0 7427) 94006-11
Nahwärmeversorgung ☎ (0 7427) 94006-99
 (tagsüber)
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (0 7427) 2240
Sporthalle ☎ (0 7427) 914765
Stromversorgung ☎ (0 7427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Vogt: vogt@dotternhausen.de

Dautmergen

Dautmergen
Fax: (0 74 27) 82 07
Rathaus ☎ (0 7427) 2507
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (0 7427) 931420
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Förster Stephan Kneer ☎ (0 7427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (0 74 33) 922 15 88



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr mit Abend-sprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 24.02.2018

Eyach-Apotheke Balingen, Karlstr. 21,
Tel. 07433/276117

Sonntag, 25.02.2018

Stadt-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 27,
Tel. 07433/7071

Aids-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten sowie kostenlose und anonyme HIV-Tests werden im Rahmen der offenen Sprechstunde

am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr

beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Tübinger Straße 20/2, 72336 Balingen, Tel. (07433) 92-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Deutsche Rentenversicherung

Rentenberatung in der Nachbarschaft

Wie fülle ich einen Rentenantrag richtig aus? Wie viel Rente werde ich erhalten? Welche Zeiten zählen für die Rente? Bei Fragen wie diesen ist ein Termin mit Christa Hämmerle, Joachim Schmid oder Albert Seiz eine gute Wahl, einer oder einem der 120 ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Diese ergänzen das Beratungsnetz im Land und tragen maßgeblich mit dazu bei, dass im Ländle niemand lange Wege auf sich nehmen muss, um ortsnah eine kostenlose und fundierte Auskunft und Beratung zu den Themen Rente, Prävention und Rehabilitation zu erhalten. Durch regelmäßige intensive fachliche Schulungen werden die Versichertenberaterinnen und -berater auf ihre Tätigkeit vorbereitet.

Die DRV Baden-Württemberg berät alle im Land rentenversicherten Bürgerinnen und Bürger - unabhängig davon, bei welchem Rentenversicherungsträger sie versichert sind.

Wann und wo die Beraterinnen und Berater Sprechstunden haben, erfahren Interessierte im Netz unter www.drw-bw.de. Dort findet man schnell und unkompliziert die nächstgelegenen Adressen, Beratungszeiten und Anfahrtsmöglichkeiten. Wer über keinen Internetanschluss verfügt, kann die Kontaktinformationen auch unter der Rufnummer 0721-825-10190 erfahren.

Regierungspräsidium Tübingen

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Tübingen

Verordnung des Regierungspräsidiums Tübingen zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Tübingen beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche - zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten - zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden. Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434). Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Tübingen kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.

Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen.

Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Tübingen in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG). Hiervon bestehen für zwei regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete Ausnahmen. Eine Ausnahme besteht für das regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiet „Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal“ (Gebietsnummer 7426-341), das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Stuttgart ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Abs. 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG). Eine weitere Ausnahme besteht für das FFH-Gebiet „Ablach, Baggerseen und Waltere Moor“ (Gebietsnummer 8020-341), das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Freiburg ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil des FFH-Gebiets auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Tübingen erstreckt sich daher auf die Landkreise Alb-Donau-Kreis, Biberach, Bodenseekreis, Ravensburg, Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalbkreis sowie den Stadtkreis Ulm im Regierungsbezirk Tübingen sowie auf die Landkreise Böblingen, Esslingen und Heidenheim im Regierungsbezirk Stuttgart, die Landkreise Konstanz und Tuttlingen im Regierungsbezirk Freiburg sowie den Landkreis Freudenstadt im Regierungsbezirk Karlsruhe.

Die 56 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 218 von 254 Gemeinden sowie den gemeindefreien Gutsbezirk Münsingen im Regierungsbezirk Tübingen, 15 Gemeinden im Regierungsbezirk Stuttgart, 5 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg und 1 Gemeinde im Regierungsbezirk Karlsruhe.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim **Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 40, 72072 Tübingen, Erdgeschoss, Raum E 01** für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Service/Bekanntmachung/FFH-Verordnung/Seiten/default.aspx> veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei dem Stadtkreis und den Landratsämtern im Regierungsbezirk Tübingen zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Stadt Ulm**, Bürgerservice Bauen, Münchner Straße 2, 89073 Ulm, Erdgeschoss/Ebene 0
- **Landratsamt Alb-Donau-Kreis**, Schillerstraße 30, 89077 Ulm, Ebene 0, Zimmer 0A-09 „Information“
- **Landratsamt Biberach**, Rollinstraße 9, 88400 Biberach a.d. Riß, Erdgeschoss, Zimmer 0.37 (Bürgerinformation)



- **Landratsamt Bodenseekreis**, Umweltschutzamt, Glärnischstr. 1-3, 88045 Friedrichshafen, Glärnischsaal, Zimmer G 401 im 4. Stock
- **Landratsamt Ravensburg**, Bau- und Umweltamt, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, 3. Obergeschoss, Raum 319
- **Landratsamt Reutlingen**, Kreisbauamt - Untere Naturschutzbehörde - , Schulstraße 26, 72764 Reutlingen, 2. Obergeschoss, Flurbereich vor Zimmer 2.07
- **Landratsamt Sigmaringen**, Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Flur Ebene 6, gegenüber Zimmer 608
- **Landratsamt Tübingen**, Wilhelm-Keil-Str. 50, 72072 Tübingen, Abt. Landwirtschaft, Baurecht und Naturschutz, Zimmer A3 31
- **Landratsamt Zollernalbkreis**, Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen, 2. Stock, Zimmer 240.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Stuttgart elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Böblingen**, Parkstraße 16, 71034 Böblingen, Gebäudeteil D, 4. Stockwerk Landwirtschaft und Naturschutz/ Energieagentur, vor Zimmer D 432
- **Landratsamt Esslingen**, Pulverwiesen 11, 73728 Esslingen a.N., Altbau, 5. Stock, Zimmer 504
- **Landratsamt Heidenheim**, Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim/Brenz, Gebäude A, Zimmer A 017.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Freiburg elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Konstanz**, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Raum Nr. B225 (2.OG)
- **Landratsamt Tuttlingen**, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen, Zimmer 273, 2. OG.

Aufgrund eines regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei der Naturschutzbehörde des folgenden Landratsamts im Regierungsbezirk Karlsruhe elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Freudenstadt**, Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt, Bau- und Umweltamt, 2. Stock, Zimmer 245. Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Tübingen durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.

Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich (Adresse: Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen), zur Niederschrift (beim Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 40, 72072 Tübingen, Erdgeschoss, Raum E 01) oder elektronisch (an die E-Mailadresse: ffhvo@rpt.bwl.de) vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen bereitgestellte Formular verwendet werden.

Tübingen, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Tübingen

Landratsamt Zollernalbkreis

Jugendamt

Zeltlager der Kreisjugendpflege Zollernalbkreis

- Anmeldung ab Dienstag, 20. Februar 2018 möglich

Die Kreisjugendpflege beim Jugendamt des Landkreises bietet in den Sommerferien wieder ein Erlebniszeltlager an. Vom 25. Juli (abends) bis 1. August (nachmittags) können 60 Mädchen und Jungen in Zelten übernachten und den Alltag hinter sich lassen. Kinder/Jugendliche im Alter von 7/8 bis 13 Jahren (bis Jahrgang 2005) - können zusammen Spiel, Sport, Unterhal-

tung, Gemeinschaft und Abenteuer auf dem Jugendzeltplatz in Albstadt-Margrethausen erleben.

Das Zeltlager ist kostengünstig kalkuliert und für jeden erschwinglich, zumal Landesjugendplanmittel für finanziell Schwache und zusätzlich die „kinder- und familienfreundliche Komponente“ des Landkreises greift. Danach erhalten Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern bzw. Alleinerziehende mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind eine einkommensunabhängige Ermäßigung des Teilnehmerbeitrags von 20 %.

Wegen des großen Andrangs und um allen die gleichen Chancen zu bieten, kann die Anmeldung erst ab Dienstag, 20. Februar 2018 an die Kreisjugendpflege in Balingen, Tel.: 07433/921418 oder auch per Email: kreisjugendpflege@zollernalbkreis.de erfolgen.

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Einladung

zur **Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal**
am **Donnerstag, den 01.03.2018 um 18.00 Uhr**
im **Bürgersaal, Rathaus Dormettingen**

Tagesordnung

- öffentlich -

- TOP 1: Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018
 - TOP 2: Wirtschaftliche Betätigung des Gemeindeverwaltungsverbandes
hier: Beteiligungsbericht 2016
 - TOP 3: 3. Satzungsänderung der Verbandssatzung
 - TOP 4: Vorsitz des Gutachterausschusses
 - TOP 5: Verabschiedung von Herrn Lippus als Geschäftsführers des Gemeindeverwaltungsverbandes
 - TOP 6: Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen
- Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. *Gerhard Reiner*
Verbandsvorsitzender

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **28.02.2018**
um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal im Rathaus,
Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

- TOP 1 Bausachen
 - 1.1 Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Billentalstr. 7
 - 1.2 Bauvoranfrage Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Wasenstr. 3
 - TOP 2 Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan 2018 und Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Nahwärmeversorgung 2018
 - TOP 3 Kindergartenbedarfsplanung
 - TOP 4 Breitbandausbau Gewerbegebiete, Bestellung Verteilerschrank
 - TOP 5 Bauplatzvergabe Brühl-Kreuzwiesen
 - TOP 6 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
 - TOP 7 Bekanntgaben und Verschiedenes
- Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Dotternhausen, den 21.02.2018
gez. *Adrian, Bürgermeisterin*

**Plettenbergzufahrt gesperrt**

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Plettenberg in den Wintermonaten nicht erlaubt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist angebracht. Um Beachtung wird gebeten!

Truppenübungen der Bundeswehr

In der Zeit vom 05.03. bis 09.03.2018 finden Truppenübungen der Bundeswehr statt. Wir bitten um entsprechende Beachtung!

Jugendtreff Dotternhausen**Öffnungszeiten:**

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr (10 - 12 Jahre)
16.00 - 20.00 Uhr (12 - 18 Jahre)

**Amtliche Bekanntmachungen
Dautmergen****EINLADUNG**

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
am Mittwoch, 28.02.2018

um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:**Öffentlich****1. Bauangelegenheiten**

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Blumenstraße 41, Flst. Nr. 205/7

2. Durchführung der Eigenkontrollverordnung (EKVO)

hier: Vergabe der Kanalarreinigungs- und TV-Befahrungsarbeiten der Mischwasser- und Regenwasserkanäle auf ca. 5 Kilometer Länge

3. Feuerwehrangelegenheit

a) Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten nach §8 Abs. 2 des Feuerwegesetzes
b) Antrag auf jährliche Zuwendung für die Jugendfeuerwehr

4. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Lippus, Bürgermeister

**Haushaltssatzung der Gemeinde Dautmergen
für das Haushaltsjahr 2018****Gemeinde Dautmergen
-Zollernalbkreis-**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 24.01.2018 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2018 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 1.185.500,00 € | |
| davon im Verwaltungshaushalt | 941.100,00 € |
| im Vermögenshaushalt | 244.400,00 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 0,00 € |

- | | |
|--|--------|
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von | 0,00 € |
|--|--------|

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 100.000,00 € festgesetzt.

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt:

Für die Grundsteuer

- | | |
|--|----------|
| 1. a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 400 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge. | 40 v.H. |
| 2. Für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 340 v.H. |

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung der Gemeinde Dautmergen für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08. Januar 1992 hat der Gemeinderat am 24.01.2018 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|--------------|
| davon | 136.700,00 € |
| 1. im Erfolgsplan mit | 49.000,00 € |
| bei einem Jahresgewinn / -verlust | 0,00 € |
| und im Vermögensplan mit | 87.700,00 € |
| 2. den im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen von | 0,00 € |
| 3. den Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | 0,00 € |
| 4. dem Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 5.000,00 € | |

Das Landratsamt Zollernalbkreis hat mit Erlass vom 08.02.2018 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 24.01.2018 beschlossenen Haushaltssatzung bestätigt; die Haushaltssatzung kann vollzogen werden. Das Gleiche gilt für den vom Gemeinderat am 24.01.2018 beschlossenen Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb der Energie- und Wasserversorgung. Sowohl Haushaltssatzung wie Wirtschaftsplan enthalten keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Haushaltsplan und der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Energie- und Wasserversorgung“ liegen in der Zeit vom 22.02.2018 bis 02.03.2018 (je einschließlich) auf dem Bürgermeisteramt Dautmergen, Grabenstraße 1, während der üblichen Öffnungszeiten, öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Dautmergen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Dautmergen, den 21.02.2018

Lippus, Bürgermeister

**Zweckverband
Wasserversorgungsgruppe
Kleiner Heuberg**

Sitz Oberndorf-Aistaig

**Öffentliche Bekanntmachung
Wirtschaftsplan****für das Wirtschaftsjahr 2018 I.**

Auf Grund des § 11 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am **21. Dezember 2017** folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:



§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben	
im Erfolgsplan	2.065.010,00 €
im Vermögensplan	1.106.300,00 €

§ 2 Umlagen

Die Jahresumlagen werden für das Wirtschaftsjahr 2017 vorläufig festgesetzt:

- | | |
|--|---|
| a) Die Betriebskostenumlage nach § 13 Abs. 1 der Satzung auf | 1,26 € pro m³ Wasserbezug |
| b) Die Vermögensumlage nach § 13 Abs. 2 der Satzung auf | 0,00 € |

§ 3 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) wird festgelegt auf **0,00 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **400.000,00 €**

§ 5 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung beläuft sich auf **1.330.000,00 €**

§ 6 Bewirtschaftung Wirtschaftsplan

Die Verbandsverwaltung wird ermächtigt, den Wirtschaftsplan zu vollziehen.

II.

Das Landratsamt Rottweil hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 07.02.2018 Az. 200.01.030.310 bestätigt, dass der Beschluss der Verbandsversammlung vom 21.12.2017 über die Feststellung des vorstehenden Wirtschaftsplanes 2018 und die Höhe der Umlagen gegen keine gesetzlichen Bestimmungen verstoßen. Der Wirtschaftsplan kann vollzogen werden.

III.

Der Wirtschaftsplan liegt **ab 26.02.2018** an 14 Tagen während der Dienstzeiten bei der Verbandskämmerei des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Kleiner Heuberg (Stadtverwaltung Geislingen), Herrn Juriatti, Vorstadtstraße 9, 72351 Geislingen zur öffentlichen Einsicht aus.

Oberndorf-Aistaig, den 15.02.2018

Thomas Miller

Verbandsvorsitzender

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich In Dautmergen

Frau Hildegard Monika Huber
am 27.02.2018 zum 90. Geburtstag



Schulnachrichten

Jugendmusikschule Zollernalb e.V.

Jugend musiziert - Regionalwettbewerb

Wir gratulieren herzlich allen Schülerinnen und Schülern des Zollernalbkreises sowie ihren Lehrkräften zu den tollen Erfolgen beim diesjährigen Regionalwettbewerb Jugend musiziert! Wir freuen uns zugleich mit den Preisträgerinnen und Preisträgern unserer Jugendmusikschule.

Auf <https://www.jms-zollernalb.de/jugend-musiziert.html> sind neben den Ergebnissen unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer ergänzend die Resultate des Zollernalbkreises als abrufbarer PDF-Datei-Link hinterlegt.

Allen weitergeleiteten jungen Musikerinnen und Musikern wünschen wir viel Freude und Erfolg beim Landeswettbewerb vom 15. - 18. März in Bietigheim-Bissingen, bzw. vom 16. - 18. März in Meckenbeuren (Wertung Schlagzeugensemble).

Preisträgerkonzert

Am Samstag, 10. März, findet um 17 Uhr im Foyer der Schlossparkhalle Geislingen unser diesjähriges Preisträgerkonzert statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung musizieren vornehmlich Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Regionalwettbewerbs aus ihrem Wettbewerbsprogramm.

Auch werden ihnen an diesem Nachmittag die Urkunden überreicht.

Hiermit laden wir alle Interessenten herzlich ein! Der Eintritt ist frei.

Veeh-Harfen-Schnuppertag / Anmeldung

Sanft gezupft geht's fix voran!

Am Samstag, 3. März, findet von 10:00 Uhr - 17:30 Uhr unser nächster Veeh-Harfen-Schnuppertag im Rathaus Dotternhausen (Sitzungssaal) statt.

Die Veeh-Harfe ist ein Zupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse, bzw. ohne musikalische Vorerfahrung gespielt werden kann. Im Rahmen unseres Schnuppertages lernen Sie diese zart klingende Tischharfe unverbindlich kennen. Neben Informationen zu Instrument und Noten gibt es an diesem Tag genügend Möglichkeiten zum gemeinsamen (!) Musizieren.

Optional: Gemeinsames Mittagessen in einem Gasthaus (nicht im Kurspreis enthalten).

Die Kurskosten (einschließlich Mietharfe) in Höhe von 58 Euro werden am Kurstag fällig.

Sie haben Lust das Instrument auszuprobieren? Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung im Sekretariat der Jugendmusikschule unter Telefon 07427/8654 oder per E-Mail unter info@jms-zollernalb.de. Auf unserer Website unter www.jms-zollernalb.de/veeh-harfe.html haben wir für Sie neben weiterführenden Informationen auch ein ausfüllbares PDF-Anmeldeformular hinterlegt.



Angehende Hundehalter

„Erst der Kurs und dann der Hund“ lautet der Titel des bundesweiten Kombi-Seminars, das erstmals in der VHS Balingen angeboten wird. Der Kurs umfasst insgesamt 4 Theorieabende, jeweils mittwochs von 18.30 Uhr - 20.00 Uhr in der VHS Balingen, kombiniert mit einem abschließenden Praxisunterricht im Tierheim Tailfingen. Neben umfassenden Grundkenntnissen zur Hundehaltung erhalten die Seminarteilnehmer/innen über das Kennenlernen und Führen verschiedener Tierheimhunde an der Leine einen ersten hautnahen Einblick im Umgang mit Hunden. Ziel des Seminars ist es, angehende und interessierte Hundehalter bei der Wahl eines optimalen Hundes zu unterstützen und ihnen so einen verständnisvollen Umgang mit dem Vierbeiner zu ermöglichen. Das Seminar beginnt am 28.02.2018. Kursleiterinnen sind Isabell Couval und Heike Reinauer. Anmeldung erbeten an die VHS Balingen e.V., Tel.-Nr.: 07433 90800 oder per E-Mail: verwaltung@vhs-balingen.de

Weitere Details unter: <https://www.vhs-balingen.de/index.php?id=9&kathaupt=11&knr=AL17009&kursname=Erst+der+Kurs+und+dann+der+Hund>

**Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:****Dienstag, 6. März**

Betriebsbesuch bei der Imnauer Mineralquellen GmbH, 13.45 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag, 9. März

Besuch der Sternwarte Brittheim, Kinder ab 10 Jahren in Begleitung eines Elternteils, 17.45 Uhr

Samstag, 10. März

LEGO Mindstorms: Hydrodynamics – Workshop zur 1st LEGO League, 10 bis 14 Jahre, 10.00 bis 15.00 Uhr

Die Modellbahnwerkstatt am Samstag, ab 10 Jahren, 11-mal, 13.30 bis 16.30 Uhr

Samstag, 17. März

Wir bauen unsere Stadt – mit LEGO-Steinen! Erstes Treffen für Interessierte ab 8 Jahren, bitte anmelden, 10.00 Uhr

Lötkurs für Anfänger – Grundlagen, 10 bis 11 Jahre, 9.00 bis 15.00 Uhr

Montag, 26. März

Eine Reise durch das Universum, Vortrag für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren, 09.00 bis 10.30 Uhr

Bau dir deine Soundbox! Ab 10 Jahren, 2-mal, 9.00 - 15.00 Uhr
Metallbau-Werkstatt, ab 10 Jahren, 3-mal, 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag, 27. März

Die Modellbahnwerkstatt, ab 10 Jahren, 3-mal, 9.00 - 15.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Abendrealschule**Abendrealschule mit neuem Kurs**

Ab sofort beginnt ein neuer Vorkurs mit einem sanften Einstieg. Nur einmal in der Woche - jeden Dienstag ab 18.30 Uhr - findet Unterricht in Englisch, Mathematik und Deutsch in der Realschule Balingen, Teckstr. 20 statt. Informationen sind erhältlich unter 07433-7340, www.abendrealschule-balingen.de oder info@abendrealschule-balingen.de.

Kirchliche Nachrichten**Katholische Kirchengemeinde
Dotternhausen****2. Fastensonntag, 25. Februar**

10.30 Uhr Heilige Messe
Messfeier mit besonderem Gedenken an † Johann Krastl und † Familienangehörige
Caritas-Fastenopfer
Unter dem Motto „Kinderarmut wohnt neben an -hier und jetzt helfen“ werden karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden sowie Dienste und Projekte der Caritas vor Ort unterstützt.

Dienstag, 27. Februar

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im St. Anna-Stift

Samstag, 3. März

14.00 Uhr Tauffeier in der St. Anna – Kapelle
Jakob Gadau, Egartenweg 1, Balingen-Ostdorf

19.00 Uhr Vorabendmesse

Montag, 5. März

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna-Stift

Dienstag, 6. März

19.00 Uhr Abendmesse

**Lautsprecheranlage wird erneuert und um eine induktive Hörschleife für Hörgeräteträger erweitert.**

Bereits im Frühjahr 2017 beschäftigte sich der Kirchengemeinderat mit der Erneuerung der Lautsprecheranlage auf ein

digitales Audiosystem, voll musikfähig umzurüsten. Die bisher verwendeten Funkmikrophone aus dem Jahr 1993 sind nicht mehr zulässig, da diese Frequenzen inzwischen an Handyanbieter bundesweit verkauft wurden. So wurden von 3 Firmen Angebote eingeholt um einen Überblick über die anstehende Investition zu bekommen. Beim Angebotsvergleich ging die anfängliche Euphorie in nüchterne Erkenntnis über, lagen doch die Angebote zwischen 12 918 € und 16.453 €. Ferner war die Überlegung ob nicht zeitgleich der Einbau einer induktiven Hörschleife für Hörgeräteträger vorgenommen werden soll, die aber nochmals mit 3.243,- € zu buche schlagen würde. In der Haushaltsberatung im April 2017 wurden dann die Kosten in den Haushaltsplan aufgenommen. Im Juli/August hat die Fa. Strässer seine Anlage provisorisch in der Kirche für ein paar Wochen installiert. Die Fa. Seis schlug den Besuch verschiedener Referenzanlagen vor. So fuhren 5 Kirchengemeinderäte im Oktober 2017 nach Bad Saulgau um sich die dortige Anlage im Gottesdienst anzuhören und durch den Mesner erklären zu lassen, Saulgau deswegen weil es sich dort auch um eine 3-schiffige Kirche handelt. Ende Oktober wurde dann entschieden der Firma Seis in Schellbronn den Auftrag zu geben. Dieser Anbieter hat durch seine einfache Bedienung der Anlage, der Spracherkennung für ungeübte Mikrophonsprecher und auch durch die Musikfähigkeit der Lautsprecher überzeugt. Bereits Anfang März wird die Lautsprecheranlage erneuert und eine induktive Hörschleife für Hörgeräteträger auf der „Männerseite“ eingebaut, Männerseite deswegen, weil von dieser Seite aus der nächste Weg der zu verlegenden Kabel in die Sakristei erfolgen kann. Also dürfen auch in Zukunft Frauen mit und ohne Hörgeräten auf der Männerseite platz nehmen. Mit dieser Investition von 16.587 € für die Lautsprecheranlage und 3.243 € für die induktive Hörschleife sind wir für die Zukunft wieder auf dem neuesten Stand. Somit bieten wir unseren Gottesdienstbesucher eine bessere Hörqualität und eine besseres Verstehen von Sprache und Musik.

Wir hoffen, Sie können dies alles genießen – wenn Sie in die Kirche zu einem Gottesdienst kommen.

Lothar Ritter

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates

www.kirche-dotternhausen.de

**Katholische Kirchengemeinde
Dautmergen****2. Fastensonntag, 25. Februar**

09.00 Uhr Heilige Messe
Caritas-Fastenopfer
Unter dem Motto „Kinderarmut wohnt neben an -hier und jetzt helfen“ werden karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden sowie Dienste und Projekte der Caritas vor Ort unterstützt.

Montag, 26. Februar

18.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus

Samstag, 3. März

19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 4. März

10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 5. März

18.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus

Meditationskurs in der Fastenzeit

In der Fastenzeit findet in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal – unter Federführung der katholischen Kirchengemeinde Dautmergen - ein Meditationskurs im **Bauhof in Dautmergen** statt. In diesem Kurs lernen die TeilnehmerInnen grundlegende Meditationstechniken kennen und üben sich darin ihren Geist zu fokussieren und zu entspannen. Ziel ist zur eigenen Mitte zu finden und daraus für den Alltag mehr Achtsamkeit und Gelassenheit zu gewinnen.

Der Kurs hilft auch mit persönlichen Problemen und Belastungen besser umzugehen.



Gerade für Neueinsteiger ist dieser fünfwöchige Kurs gut geeignet. Abend: Montag, 19. Februar 2018, 19.30 – 21.30 Uhr Schnupperabend - dieser Abend ist kostenfrei.

Folgetermine, immer montags: 26.02., 05.03., 12.03., 19.03. Im Anschluss an diesen Einführungskurs besteht die Möglichkeit, eine Meditationsgruppe vor Ort zu gründen, oder sich einer bestehenden Gruppe anzuschließen.

Kursgebühr: 60 €/TN

Ort: Bauhof, Schlichemstraße in Dautmergen

Mitzubringen: Eine Wolldecke/Yogamatte, warme und bequeme Kleidung.

Leitung: Gemeindefereferent und Meditationsleiter, Wolfgang Schmid

Kurzbericht zur Kirchengemeinderatsitzung vom 31.01.2018 in Dautmergen

Besprechung Planänderungen Pfarrhaus

Am 19.12.2017 fand ein Ortstermin mit den zuständigen Mitarbeitern des Denkmalamtes, Landratsamtes, Bischöflichen Ordinariats, des Kirchlichen Verwaltungszentrums sowie des Architekten im Dautmerger Pfarrhaus statt. Dabei wurden die möglichen Alternativen besprochen. Das Pfarrhaus wurde von den Anwesenden besichtigt.

Nach der Besichtigung des Pfarrhauses wurde der Plan vom Architekten nochmals überarbeitet und liegt dem Kirchengemeinderat nun zur Diskussion vor.

Die vorhandenen Möglichkeiten werden ausführlich besprochen, vor allem auch im Hinblick auf eine mögliche Finanzierung dieser Maßnahme.

Die 2. Vorsitzende wird die Änderungswünsche des KGR an die mit der Umbaumaßnahme involvierten Personen weiterleiten.

Rückblick Weihnachtsmarkt

Der letztjährige Weihnachtsmarkt im Dezember wurde wegen des schlechten Wetters in das Bürgerhaus verlegt und war recht erfolgreich. Es wurde ein Reinerlös i. H. v. 849,02 € erzielt. Dies ist vor allem auch der Spendenbereitschaft und der vielfältigen Unterstützung der Mitbürger zu verdanken. Dieses Jahr findet wieder ein Gemeindenachmittag statt.

Verschiedenes/Infos

Es wird besprochen, dass rechtzeitig für den Weihnachtsgottesdienst im Dezember dieses Jahres ein neues Christkind für die Kirche besorgt werden soll.

Die KGR-Sitzung, bei der die Haushaltsrechnung 2017 besprochen wird, findet voraussichtlich am **11.04.18** statt. Die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen

Freitag, 23. Februar

20.15 Uhr Singstunde Kirchenchor

Samstag, 24. Februar

19.00 Uhr Vorabendmesse
Caritas-Fastenopfer

2. Fastensonntag, 25. Februar

11.45 Uhr Tauffeier
Emma Klein, Eichstraße 15, Dotternhausen
Julian Weckenmann, Heiledornstraße 6, Dormettingen

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 28. Februar

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 2. März

18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrhaus

20.15 Uhr Singstunde Kirchenchor

3. Fastensonntag, 4. März

09.00 Uhr Heilige Messe

Dienstag 06. März

07.30 Uhr Rosenkranz



Weltgebetstag 2018



Gottes Schöpfung ist sehr gut!

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

am Freitag, 2. März 2018 um 18.30 Uhr, im Pfarrhaus Dormettingen!

Auf nach Surinam!

Aus Südamerika kommt das weltumspannende Gebet der Frauen für 2018. Surinam ist das kleinste Land des Subkontinents und doch eines seiner buntesten. Um eine große Vielfalt und ein buntes Miteinander geht es im gemeinsamen Gebet, das am ersten Freitag im März in mehr als 120 Ländern gefeiert wird. Herzliche Einladung zum Weltgebetstag an Frauen aller Konfessionen.

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 0 74 27/ 21 93

Telefax: 0 74 27/ 76 79

E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Im Trauerfall wenden sie sich bitte an Pfarrer **Pushpam** Tel. 07427 / 7325 oder **015225270700**.



**Gottesdienste in allen
Gemeinden
der Seelsorgeeinheit**

24.02.2018 – Samstag

19:00 Uhr Vorabendmesse in Ratshausen und Dormettingen

25.02.2018 – Zweiter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Hausen und Dotternhausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)

17:00 Uhr Hl. Messe in Schömberg

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Gottesdienstordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.

Besinnungstag auf der Liebfrauenhöhe Ergenzingen für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum

Für die Kirchengemeinden aus der Seelsorgeeinheit „Oberes Schlichemtal“ Schömberg, Schörzingen, Zimmern u. d. B., Dotternhausen, Dormettingen, Dautmergen, Ratshausen, Hausen a.T. Weilen u.d.R. und der weiteren Umgebung findet am 06. März 2018 im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr ein Besinnungstag zum Thema „Das Plus des Christseins leben“

Wo Menschen das Plus des Christseins entdecken, da verändert sich etwas in ihnen.

Wir laden Sie herzlich ein, diesem Plus des Christseins tiefer auf die Spur zu kommen und Kraft für den Alltag zu schöpfen. Der Besinnungstag gibt Anregung, Lebensweisheit Tag für Tag so zur Anwendung zu bringen, daß das Leben heller, besser, schöner werden kann. Es geht um ein Mehr an Lebensfreude und Lebenserfüllung aus dem Geschenk, von Gott geliebt und geführt zu sein.

Referenten: Pfarrer Klaus Rennemann, Ergenzingen - Schwester M. Annjetta Hirscher

Zum Programm gehören: Vortrag zum Tagesthema, Meditation, Heilige Messe, Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet. Wie immer fährt ein Bus zur Liebfrauenhöhe.

Abfahrt ist in Wellendingen um 7.15 Uhr, Schörzingen um 7.30



Uhr, Deilingen 7.50 Uhr, Weilen u.d.R. 8.00 Uhr, Ratshausen 8.10 Uhr, Hausen a.T. 8.20, Schömburg 8.30 Uhr, Dotternhausen 8.45 Uhr.

Bei Anmeldung bitte Einstiegsort angeben. Rückfahrt erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Einladungen mit Programm liegen in den Kirchen (Schriftenstände) aus.

Anmeldungen bei Anneliese Wachter, Rosenstraße 26 unter Tel. 07427/3125 ab sofort.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung!



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 21. Februar 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Februar 2018

Alpha-Wochenende auf der Nordalb
Konfirmandenfreizeit der diesjährigen Konfirmanden in Zimmern u.d. Burg

Freitag, 23. Februar 2018

15.30 Uhr Andacht im Seniorenheim in Schömburg

Sonntag, 25. Februar 2018 – Pfarrer Stefan Kröger

09.00 Uhr Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum in Schömburg

10.15 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche Erzingen mit Taufe von Raphael Jamie Himmer aus Dotternhausen

10.15 Uhr Kinderkirche „Abenteuerland“ im ev. Gemeindezentrum Schömburg

Dienstag, 27. Februar 2018

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im ev. Gemeindezentrum

19.00 Uhr Alphakurs 6. Abend – Thema: „Wie führt uns Gott?“

Mittwoch, 28. Februar 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

Voranzeige: Freitag, 02. März 2018

19.00 Uhr Weltgebetstag in der Alten Kinderschule in Schömburg



Kinderkirche Abenteuerland
im ev. Gemeindezentrum in Schömburg
Beginn 10.15 Uhr
Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung
zu unserem nächsten Kindergottesdienst
am **25. Februar 2017**

Heute hören wir, was ein blinder Mann mit Jesus erlebt hat. Außerdem werden wir gemeinsam singen, beten, spielen, ...

Wir freuen uns schon auf euch!
Andrea, Karin und Annita
Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg



HERZLICH WILLKOMMEN

Montag

Ökumenischer Hauskreis

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606, M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis (Christine Eha/Volker Koch)
Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.

Evangelische Kirchengemeinde Tübingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Tübingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Pfarrerin Christine von Wagner

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

E-Mail: Pfrin. C. von Wagner:

christine.vonwagner@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Gemeindebüro: Di 14.00 – 16.30 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: *pfarramt.taebingen@elkw.de*



Donnerstag, 22. Februar 2018

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Girls Day

19.30 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag im Gemeindehaus

Freitag, 23. Februar 2018

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer in Leidringen: The white shirt!

Samstag, 24. Februar 2018

19.30 Uhr Volleyball für Jedermann, Jugendkreis Volltreffer in der Kleiner Heuberghalle Leidringen

Sonntag, 25. Februar 2018 - Reminiszenz

18.00 Uhr „Ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen!“ - Abendgottesdienst „Andere Zeiten“
Pfarrerin von Wagner

Das Opfer erbitten wir für Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Montag, 26. Februar 2018

18.30 Uhr Bubenjungschar: Zeitung

19.30 Uhr Treffen zur Gründung eines Gemeindebrief-Redaktions-Teams im Gemeindehaus

Dienstag, 27. Februar 2018

09.15 Uhr Spatzennest

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 28. Februar 2018

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 01. März 2018

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Lecker!

Freitag, 02. März 2018

19.00 Uhr „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ – Surinam



Ökumenischer Gottesdienst im Gemeindehaus Team und Pfrin. von Wagner

Anschließend Bildbericht und landestypische Köstlichkeiten

Samstag, 03. März 2018

19.30 Uhr Volleyball für Jedermann, Jugendkreis Volltreffer in der Kleiner Heuberghalle Leidringen

Sonntag, 04. März 2018 – Okuli

09.30 Uhr Gottesdienst Prädikantin M. Häbler

Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

HINWEISE:



„Ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen!“ (Joh 8,32) – wer war eigentlich Immanuel Kant?

Vielleicht haben Sie den Namen schon einmal gehört, vielleicht denken Sie eher an harte Ecken und Kanten. Ja, eckig und kantig kann er schon sein, der große Philosoph Emmanuel Kant, aber das macht Menschen und ihr Denken

bekanntlich ja u umso interessanter. Wir wollen in diesem besonderen Gottesdienst ein wenig auf Spurensuche gehen, was sich der alte Kant so gedacht hat und was das mit der Bibel zu tun hat. **Herzliche Einladung zum Abendgottesdienst „Andere Zeiten“ am Sonntag, 25. Februar 2018 um 18.00 Uhr in der Karsthanskirche in Täbingen.**

Gründung eines Gemeindebrief-Redaktionsteams Erstes Treffen am Montag, 26.02.2018, 19.30 Uhr

Unsere Gemeinden wachsen zusammen, die Pfarrerinnen und Pfarrer werden weniger, aber die Aufgaben bleiben. Darum machen wir uns auf die Suche: Schreiben Sie gerne? Macht es Ihnen Spaß, Texte und Berichte zu gestalten, zu fotografieren? Unser Gemeindebrief braucht ein neues Layout, Fotografen, Redakteure! Wir treffen uns zum **ersten Gedankenaustausch am Montag, 26. Februar 2018 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.**

Gottes Schöpfung ist sehr gut! Weltgebetstag aus Surinam am 2. März 2018



Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet.

Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Die frühere niederländische Kolonie liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Rund 90 Prozent des Landes bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Umweltzerstörung und massiver Rohstoffabbau jedoch bedrohen die einzigartige Flora und Fauna.

Der **Weltgebetstag** bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen! Allein in Deutschland werden wieder hunderttausende Besucherinnen und Besucher erwartet. Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag, die Mädchen und Frauen weltweit stärken. Neben der Arbeit von Partnerorganisationen in Afrika, Asi-

en, Europa, dem Nahen Osten und Lateinamerika, werden mit den Geldern zum Weltgebetstag 2018 auch drei Projekte in Surinam unterstützt. (Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.)

Wir feiern den Weltgebetstag auch in Täbingen am Freitag, 2. März 2018 um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Täbingen und laden dazu herzlich ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es weitere Informationen zu Land und Leute mit kulinarischen Köstlichkeiten. Herzliche Einladung!

Vereinsnachrichten



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Vielen Dank für die Unterstützung in der Fasnetssaison 2018:

Auch dieses Jahr können wir wieder auf schöne Fasnetstage zurückblicken. Das gelingt nur mit zahlreichen Mitwirkenden und Helfern. Bei diesen möchten wir uns aufs Herzlichste bedanken!

Am Schmotzigen Donnerstag wurden wir wieder einmal bestens bewirtet in der Schlossbergschule von Rektorin Heike Gruner und ihrem Lehrerteam, sowie später im Kindergarten von der Leiterin Myrta Wochner mit Kolleginnen. Hierfür gebührt ein herzliches Dankeschön.

Im Foyer der Festhalle stellte nachmittags die Gemeinde diverse Getränke und einen Imbiss zur Verfügung. Unsere Seniorenkapelle unter der Leitung von Rolf Kleinschrot hat in bewährter Manier zum Gelingen des gesamten Tages beigetragen. Auch dafür richten wir einen besonderen Dank an die Gemeindeverwaltung mit Frau Adrian und an die schwungvollen Musikanten.

Des Weiteren möchten wir uns beim Musikverein, unter der Leitung von Uli Gerbert, der uns bei den Narrentreffen in Geislingen und Neufra und unseren Umzügen im Ort tatkräftig und temperamentvoll unterstützt hat, aufs Herzlichste bedanken. Ebenso ergeht ein großer Dank an die Jugendkapelle, welche unter der Leitung von Dominik Bach den Kinderringumzug in Erzingen bestens begleitete.

Mit vorzüglicher Leistung präsentierte sich die Garde der Narrenzunft unter der Leitung von Thea Baumann mit ihrem Garde- und Showtanz am Fasnetssonntag und Fasnetsdienstag. Auch stellten die Kleinen vom Show & Tanz, die Bambinis und die Minigarde, ihr Können unter der Leitung von Frank Schlosser-Uttenweiler, sowie Natalie Albert und Alina Riedlinger ausgezeichnet unter Beweis. Für die grandiosen Leistungen gebührt Euch allen ein großes Kompliment und eine enorme Wertschätzung.

Die Kindermondstuffer beteiligten sich beim Kinderringtreffen, den Narrentreffen, am Fasnetssonntag sowie am Fasnetsdienstag mit sehr viel Begeisterung, unter der routinierten Leitung von Narrenrätin Silke Ritter. Dies ist ein spezielles Lob und eine beachtliche Anerkennung wert.

Unsere zahlreichen Gäste wurden wieder bestens mit Speis und Trank versorgt. Eine sehr lobenswerte Anerkennung dürfen somit alle Einsatzkräfte in der Küche, an der Theke, in der Bar, unsere Brudervereine, der Fischereiverein, der Sportverein, die rastlosen Narrenrätinnen und Narrenräte, sowie die emsigen und rüstigen Rentner entgegennehmen. Für die leckeren Kuchenspenden sagen wir auch recht herzlich Dankeschön. Eine besondere Würdigung und eine große Ehre müssen wir den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, welche sich beim Auf- und Abbau vor der Fasnet und am Aschermittwoch beteiligten, erteilen.



Nicht vergessen darf man alle närrischen Gruppen, Wagenbauer, Einzelmasken, auswärtigen Narrenguppen, sowie die Kinder für die hervorragende Teilnahme bei den Fasnetsveranstaltungen. Für Ihre Kreativität und den Aufwand erhalten sie hiermit ein ehrenwertes Lob.

Eine spezielle Ehre haben auch die verantwortungsbewussten Narrenmeister/in, Silke und Heiko Ritter verdient.

Traditionell tanzte der Bär am Fasnetsmontag wieder durch den Ort. Dies ist eine herrliche Bereicherung und besondere Ehre für unsere Fasnet. Allen Beteiligten sagen wir vielmals Dankeschön.

Auch möchten wir uns bei Rainer und seinen Helfern für die Erstellung der Narrenscheune und der sehr guten Bewirtung auf „dr hintera Gass“ bestens bedanken. Diese Einkehrstation garantiert stets für zünftige Unterhaltung am Fasnetsmontag. An unsere Licht- und Tontechniker, Robert Karut (Ausschuss) und Christian Uttenweiler (Narrenrat), richten wir eine außerordentliche Achtung und exzellente Anerkennung, denn nur durch diese gewissenhaften, versierten Experten stehen alle Akteure im rechten Rampenlicht und es ertönt somit der beste Sound. Dies ist einer der wichtigsten Posten, worauf man sich bei der erstaunlichen Leistung hundertprozentig verlassen kann.

Keine Sekunde ist man sicher, wenn unsere rasenden Bildreporter knipsen was ihnen um die Beine schleicht. Mondstupfer Günther Schmidt und Narrenrat Franz Rebstock versorgen uns stets mit amüsantem und wunderschönem Bildmaterial. Wir sind stolz darauf und bedanken uns bei den beiden Fotografen für ihr Engagement aufs Herzlichste. Außerdem engagiert sich Franz enorm bei sonstigen anfallenden Tätigkeiten rund um den Erhalt des Fasnetsbrauchtums.

Für die unkomplizierte und kooperative Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, allen voran Frau Bürgermeisterin Adrian, den Verwaltungsgangestellten der Gemeindeverwaltung, insbesondere Frau Vogt, Hausmeister Klaus Rudek, der Familie Esch, sowie den Bauhofmitarbeitern mit ihrem Leiter Damir Baumann fühlen wir uns sehr herzlich zu Dank verpflichtet.

Die Hinweistafeln an den Ortseingängen erstellten wieder Andreas Gerg sowie Monja Leiz. Dafür bedanken sich die Narren mit einem großen Kompliment recht herzlich.

An die großzügigen Spender unserer Fasnetslotterie sagen wir ebenfalls ein recht herzliches Dankeschön.

An dieser Stelle möchten wir noch eine ehrende Würdigung allen Personen kundtun, die versehentlich vergessen wurden. Für den Besuch sowie die Mitwirkung unserer zahlreichen Gäste und Zuschauer freuen wir uns ganz besonders. Dafür bedanken wir uns bestens.

Es erfolgt demnächst noch ein Rückblick der Mondstupferfasnet 2018 und dazu eine Bildernachlese.

Mit freundlichen und närrischen Grüßen
Narrenzunft Dotternhausen e.V.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

„z'Liachtgang“ am kommenden Samstag

Die Ortsgruppen aus dem Oberen Schlichemtal treffen sich am kommenden **Samstag, 24. Februar 2018, ab 19 Uhr** im Sportheim Dotternhausen. Die Ortsgruppe Dotternhausen ist diesmal Gastgeber des traditionellen „z'Liachtangs“, der sich zum 41. Mal jährt. Das Eintreffen der auswärtigen Ortsgruppen erwarten wir zwischen 18.30 Uhr und 19 Uhr.

Die Gäste erwartet ein buntes Programm mit Musik, Gesang und Sketcheinlagen, das für Unterhaltung und Kurzweil sorgen wird. Natürlich soll auch genügend Zeit bleiben für das persönliche Gespräch. Für's leibliche Wohl sorgt ein Team vom Sportverein.

Übrigens: An diesem Abend feiert unsere neu zusammengestellte Liedersammlung „Premiere“ – mit Titeln, die man

kennt und mag – aus jeglichem Genre – von romantisch über zünftig bis modern. Mehrere Musikanten haben ihr Kommen zugesagt, somit steht einem unterhaltsamen Abend nichts im Weg und wir freuen uns darauf, viele Wanderfreundinnen und -freunde begrüßen zu dürfen.



Tennisclub Dotternhausen

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 09.03.2018

Am Freitag den 09.03.2018 findet im Sportheim Dotternhausen um 20:00 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung des Tennisclubs Dotternhausen e.V. für das Geschäftsjahr 2017 statt. Hierzu laden wir die Ehrenmitglieder sowie alle aktiven und passiven Mitglieder des Tennisclubs ein. Frau Bürgermeisterin Adrian sowie die Gemeinderäte, Freunde und interessierte Gäste und Gönner des Tennis sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
 3. Bericht der 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Schriftführers
 5. Bericht des Kassiers und Kassenprüfer
 6. Bericht des Jugendsportwarts
 7. Bericht des Sportwarts
 8. Entlastung
 9. Ehrungen
 10. Neuwahlen
 11. Anträge und Verschiedenes
- Anträge sind bis spätestens 27.02.2018 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.
Über einen zahlreichen Besuch und damit über ein reges Interesse am Vereinsgeschehen würden wir uns sehr freuen.
Tennisclub Dotternhausen e.V.
Brigitte Schumacher, 1. Vorsitzende



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Liebe Mitglieder im Sozialverband VdK, zu unserer diesjährigen Hauptversammlung **lade** ich herzlich ein. Alle Mitglieder, deren Partner und Freunde des Sozialverbands sind zu dieser Hauptversammlung herzlich eingeladen. Die Hauptversammlung findet statt am: **Samstag, den 10.3.2017 im Gasthaus Engel Dormettingen.**

Beginn: 15:00 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Totenehrung
- TOP 2 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 3 Bericht der Kassiererin
- TOP 4 Bericht der Schriftführerin
- TOP 5 Bericht Revision
- TOP 6 Entlastung
- TOP 7 Verschiedenes:

Da sich in der Pflegeversicherung und der Gesundheitsversicherung vieles verändert hat und auch noch verändern wird kann sich beim Sozialverband VdK über diese Veränderungen informieren.

Wir helfen unseren Mitgliedern mit eigenen Anwälten, in allen Bereichen des Sozialrechts.

Neu seit 2018:

Kassen-Beitragsfestsetzung für Selbstständige

Die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung richten sich für Selbstständige nach deren Arb der Maus bitten eits-einkommen. Grundlage dafür ist der Einkommensteuerbescheid. Bisher wurden Änderungen des Einkommens bei der



Beitragsberechnung nur für die Zukunft berücksichtigt. Eine rückwirkende Anpassung der Beiträge erfolgte nicht. Seit 1. Januar 2018 gilt: Beiträge werden zunächst vorläufig festgesetzt. Nach Vorlage des Einkommensteuerbescheids werden die festgesetzten Beiträge für das jeweilige Kalenderjahr korrigiert – und zwar auf der Grundlage der tatsächlich erzielten Einnahmen. So kann es zu Nachzahlungen oder Erstattungen von Beiträgen kommen. Diese rückwirkende Anpassung kann bis zu drei Jahre nach Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres erfolgen. Diese und weitere Informationen für Patienten und Versicherte gibt es bei der VdK Patienten- und Wohnberatung in Stuttgart (www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw), die telefonisch unter (0711) 2483395 erreichbar ist.

Rückschau Fackelfeuer 18.02.18



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen
Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
in der Schloßbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

SONNENKÄFER - Spielgruppe

Ab März 2018 werden wieder Plätze frei bei den Sonnenkäfern.

Unsere betreute Spielgruppe (bis zu 8 Kinder) trifft sich jeden Mittwoch von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr in der Schloßbergschule Dotternhausen.

Alle Kinder von 1-3 Jahren sind herzlich willkommen!

Die Spielgruppe wird von Gaby Klein und Carmen Tscheschlock geleitet.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte beim SonNe-Büro (Bücherei/Hauptstraße 24), Öffnungszeiten sind dienstags 9.00 Uhr-11.00 Uhr und donnerstags 16.00 Uhr-18.00 Uhr, oder unter der Telefonnummer 07427/41 99 538 (Vorwahl unbedingt mitwählen!).



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Selbstverteidigungskurs Kinder- und Jugendliche

Die kommenden Kurse finden künftig wieder wie gewohnt Freitags um 17.00 Uhr im Bürgerhaus statt.



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Fasnet 2018

Auch in diesem Jahr ist sie wieder erfolgreich zu Ende gegangen, die diesjährige Frosch-Fasnet.

Der Terminkalender der Dautmerger Narrenzunft war wieder gut gefüllt. Die Narren beteiligten sich an den Hexenbällen in Fluorn-Winzeln und Rosenfeld. Egal ob tagsüber oder nachts, auch die tollen Umzüge in Heinstetten, Bösing, Binsdorf, Böhringen, Heiligenzimmern und Gösslingen durften natürlich nicht fehlen.

Den alljährlichen Höhepunkt bildete, wie immer, die Dautmerger Flecka-Fasnet: der Bunte Abend am Fasnets-Sonntag, die Kinderfasnet am Rosenmontag sowie der große Umzug am Fasnetsdienstag. Nach vierjähriger Pause veranstalteten die Dautmerger Narren in diesem Jahr auch endlich einmal wieder ihren Grondelhexa-Ball, dies bereits zum fünften Mal. Mit diesem Ereignis wurde die Dautmerger Fasnet am 27. Januar eingeläutet. Das Bürgerhaus verwandelte sich an diesem Abend in einen brodelnden Narren- und Hexenkessel. Viele befreundete Zünfte waren der Einladung gefolgt. Die Narrenzunft Böhringen, die Täbinger Liachthexa, die Weißberg-Hexa aus Rosenfeld, die Molke-Kär-Kälble aus Isingen, die Riadbachhexa aus Geislingen, die Walpurga Hexa aus Gruol und die Erlamer Oachberghexa feierten mit den Dautmerger Fröschen.

Während des Programms konnten zahlreiche akrobatische Nummern und Tanzeinlagen bewundert werden. Direkt im Anschluss heizte DJ Seaman den Besuchern noch bis in die frühen Morgenstunden ein.

Nur zwei Wochen später folgten dann auch schon die traditionellen Höhepunkte der Dautmerger Dorffasnet, beginnend mit dem „Bunten Abend“ am Fasnetssonntag.



Um 19.31 Uhr wurden die zahlreichen Gäste von Moderator Winfried Riedlinger sowie der Narrenzunft selbst begrüßt. Prinz Roland Mocker glänzte mit einer amüsanten Prinzenrede, die für zahlreiche Lacher sorgte.

Nach der anschließenden Schunkelrunde schwangen die Mädchen der Prinzen гарде ihre Beine zum Gardetanz.

Der Sketch „Zu klug für die erste Klasse?“ präsentiert von Marian Kraft, Luca Alf, Niklas Potel und Ron Kraft erntete regen Applaus und ein begeistertes Publikum. Wirklich tierisch ging es weiter: Einige Mitglieder des Sportvereins hatten an diesem Abend ihre Trikots gegen Hühner-Kostüme eingetauscht und bewiesen, dass sie nicht nur auf dem Sportplatz, sondern auch auf dem Tanzparkett, eine gute Figur machen. Markus Fritz, Bruno Lehmann, Patrick Graf, Dieter Völkle, Olaf Gauß und Axel Kappeler verwandelten die Bühne in einen wahren Hühnerstall. Auch zehn junge Cowboys hatten den Weg ins Dautmerger Bürgerhaus gefunden: Tara Epple, Leonie Falk, Melissa Karle, Clara Banholzer, Chiara Schätzler, Hanna Banholzer, Kim Fritz, Fabienne Holzer, Laura Schübel und Marie Matyas legten ebenfalls eine flotte Sohle aufs Parkett.

Nicht mehr wegzudenken ist mittlerweile auch der Auftritt der „Daudi-Perlen“. Angelika Lehmann, Gabriela Siewert, Christina Potel, Sabine Hellstern-Kraft und Martin Kraft sorgten bereits zum vierten Mal in Folge für ein optisches und musikalisches Highlight.

Direkt im Anschluss ging es weiter in Richtung Indien. Die Prinzen гарде entführte mit ihrem farbenfrohen Showtanz in die Welt von „Bollywood“.

Auch im vergangenen Jahr passierte den Einwohnern der kleinen Schlichemtal-Gemeinde wieder zahlreiche Missgeschicke, worüber Andreas Kappeler und Gerhard Karle ganz traditionell und mit viel Humor philosophierten. „Es war einmal...“ hieß es direkt im Anschluss. Die märchenhafte Darbietung der „Jahrhunderttänzer“ Gabi Kappeler, Angelika Jenter, Tanja Koch, Christine Banholzer, Jürgen Kreischer, Werner Keck, Bruno Lehmann, Frank Wager und Roland Mocker war offensichtlich ebenfalls ganz nach dem Geschmack des Publikums.

Der Elferrat rundete das abwechslungsreiche und lustige Programm mit ihrem Sketch „Ein Hut für alle Fälle“ wunderbar ab. Anschließend ging es mit einer Polonaise und musikalischer Umrahmung weiter bis in die frühen Morgenstunden.

Noch einmal vielen Dank an die großartigen Akteure des Bunten Abends!

Am Fasnetsmontag, 12. Februar 2018, traf man sich traditionell um 13:31 Uhr am Fabrikle zum Kinderumzug. Von dort schlängelte sich der kleine Narrenwurm mit dem närrischen Nachwuchs in Richtung Bürgerhaus. Anschließend bot der Narrensamen ein tolles Programm. Kinderprinz Thilo eröffnete mit seiner gelungenen Prinzenrede. Die Prinzen гарде brachte darauffolgend, mit ihrem Gardetanz, Stimmung in den Saal. Unter der Leitung von Sarah Schneider und Sandra Karle zeigten im Anschluss die Bambinis Julia Karle, Manuel Karle, Marylin Neher, Sophie Kappeler, Jonas Weckenmann, Lea Weckenmann, Lasse Jenter, Lena Kienzle, Fabian Kienzle, Madleen Karle, Sebastian Karle und Nick Wager ihren Kindertanz. Eine darauf folgende Polonaise erfreute Jung und Alt.

Zum Abschluss zeigten die Mädchen der Junggarde noch einmal ihren tollen Showtanz „Cowboys“. Trainiert wurden die Mädchen von Celine Schätzler. Abschließend begeisterten die kleinen Schlümpfe Felix Holzer, Mara Wager, Clara Banholzer, Madleen Karle und Melissa Karle das Publikum mit ihrem Tanz. Danke an Fabienne Holzer und Hanna Banholzer, die den Tanz einstudiert haben. Durch das Programm führte an diesem Tag Ron Kraft.

Nochmals vielen Dank an alle Akteure und Mitwirkende der Kinderfasnet!

Traditionell am Fasnetsdienstag fand unser bunter Umzug statt. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich 37 Gruppen in der Schömberger Straße.

Um 09.31 Uhr setzte sich die Narrenschar, angeführt vom Musikverein aus Gösslingen, der Jung- und Prinzen гарде, dem Elferrat mit Prinz und Adjutant sowie den Grondelhexen, in Bewegung.

Erfreulicherweise waren auch in diesem Jahr wieder viele einheimische Gruppen vertreten: die Ölschieferscheichs, die Schlichempiraten, die Gruppe „Dann geh doch zu Netto“ sowie die Dautmerger Weintrauben. Auch viele befreundete Zünfte gaben sich die Ehre und bereicherten unseren bunten Umzug. Die Zuschauer am Wegesrand freuten sich über zahlreiche Schnäpse, Süßigkeiten und andere Leckereien. Natürlich wurde auch der ein oder andere nicht von buntem Konfettiregen verschont.

Im Anschluss an den Umzug hatten unsere Gäste Gelegenheit im und ums Bürgerhaus, im Wiesental und in den Besenwirtschaften Barage, Peter's Hippy Bar sowie der SpritzenRitze Bar ihren Durst und Hunger zu stillen.

Noch einmal vielen Dank an alle Betreiber der Einkehrmöglichkeiten!

Nach dem Umzug spielte die Gösslinger Musik zur Unterhaltung auf. Anschließend an die Preisverleihung ging das närrische Treiben in allen Gassen weiter, bis um 21.00 Uhr die Fasnet verbrannt wurde.

Die Narrenzunft Dautmergen möchte sich noch einmal bei allen Gruppen, Teilnehmern, Helfern und Gönnern bedanken, ohne die auch die diesjährige Froschfasnet nicht möglich gewesen wäre.

Narrenzunft Dautmergen e.V.





Heimat und Natur



NABU

Gruppe Albstadt

AK Alb-Guides

Tour H

Bei ausreichender Schneelage!

Schneeschuhwandern auf der Hochfläche des Lochenhörnle

Genießen Sie die Weite und Idylle der Schneelandschaft des Lochenhörnles! Bei kalter, klarer Luft reicht der Blick bis zum Schwarzwald und zu den Gipfeln der Schweizer Alpen. Der Weg am Albrauf entlang bietet faszinierende Ausblicke ins Albvorland.

Termin: Samstag, 24.02.2018, 13.30 Uhr

Sonntag, 25.02.2018, 13.30 Uhr

Dauer: etwa 2,5-3 Stunden

Treffpunkt: Meßstetten-Tieringen Wanderparkplatz Stockäcker (Richtung Feriendorf, vorbei an Gasthaus Berghütte und Berghof)

Gebühren: Teilnahmegebühr: 5 €, Leihgebühr Schneeschuhe: 10 €

Ausrüstung: gute, feste Winterschuhe oder hohe Wanderschuhe; Stöcke sind nach Möglichkeit selber mitzubringen. Es eignen sich Skistöcke oder Wanderstöcke, möglichst mit verstellbarer Länge. Langlaufstöcke eignen sich weniger, da sie im Allgemeinen zu lang sind.

Teilnehmerzahl: maximal 15 Personen.

Anmeldung: Voranmeldung beim Alb-Guide ist unbedingt erforderlich.

Alb-Guide: Hans Wick; Tel. 0 74 36 / 1233, Mobil: 0151 / 50530013

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine bis zum Ende der kommenden Woche
Donnerstag, 15. Februar:

- Sitzung des Naturschutzbüros/ LNV-Arbeitskreise ab 18.45 Uhr im Ewaldhaus in Balingen, Hindenburgstr. 40

Freitag, 16. Februar:

- Filmabend der IGNUK in Zusammenarbeit mit dem BUND – „Usedom“ mit Wolf Richter um 19.30 Uhr im Hotel Post in Jungingen

Mittwoch, 21. Februar:

- Informationsabend des Vereins Sonnenenergie Zollernalb um 20 Uhr im Ewaldhaus in Balingen, Hindenburgstr. 40

Donnerstag, 22. Februar:

- Monatstreffen des NABU in Hechingen mit Infos zum Vogel des Jahres 2018 mit Franz Glückler um 19.30 Uhr im Bildungshaus St. Luzen

- NABU-Treff in Haigerloch um 20 Uhr im alten Schafstall in Haigerloch-Stetten

Sonntag, 25. Februar:

- Wanderung in den Sonnenaufgang mit Ulrich Knoll mit Frühstück im Nägelehaus. Treffpunkt um 5.30 Uhr am Parkplatz Boller Wasen, Anmeldung erforderlich bis 22.02. unter Tel. 07471-940211 bis 214 oder 07471-6201413 oder info@wanderparadies-hechingen.de

- „Sehnsuchtsland Schweden – auf der Suche nach Stille“ – Filmmachmittag bei Kaffee und Kuchen mit NABU Haigerloch, OGV Weildorf und Kulturamt ab 15 Uhr im Hagastall in Haigerloch-Weildorf



Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Jahrgang 1958

Wir treffen uns am Freitag, 2. März, um 18 Uhr am Rathaus in Dotternhausen und wandern nach Dautmergen ins Gasthaus Wiesental. Dort ist ab 19 Uhr ein Tisch für uns reserviert. Wer also nicht wandern will, fährt oder lässt sich fahren. Wir wollen unseren 60er Ausflug besprechen. Ich würde mich freuen, wenn ich viele Jahrgänger und Schulkameraden begrüßen dürfte.
Liebe Grüße
Margit Schnekenburger



Sammelstelle des Hilfswerkes SamariterDienst

Die Sammelstelle des Hilfswerkes SamariterDienst in Dotternhausen, Hauptstraße 38 (Zufahrt von hinten über Gartenstraße) hat am **27.02.2018** wieder geöffnet von 17.00 – 19.00 Uhr.

Folgende Hilfsgüter werden angenommen:

Saubere tragbare Kleidung (Baby-, Kinder-, Frauen- und Männerbekleidung), Schuhe (paarweise zusammengebunden)

Sonstige Textilien (Bettwäsche, Leintücher, Wolldecken, Handtücher, Tischdecken, Gardinen)

Schulranzen, evtl. gefüllt mit Schreibzeug, Heften, kleinen Kuscheltieren

Erste-Hilfe und Reha-Ausrüstung Krankenbetten, Krücken, Rollstühle – wenn elektrisch mit Ladegerät, Rollatoren, Verbandsmaterialien, Windeln – (auch für Erwachsene), Einmalhandschuhe. Keine Medikamente!

Sämtliche Anlieferungen bitte in Bananenkartons (Normmass) oder stabilen Müllsäcken.

Alle Spenden erreichen Bedürftige in der Ukraine, Weißrussland, Bulgarien, Rumänien und Ungarn.

Markus und Angelika Jenter, Richard-Wagner-Str. 13, Dotternhausen, Tel. 07427/6326

Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.

Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361

Was sonst noch interessiert



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am **Dienstag, 27.02.2018** und **Mittwoch, 28.02.2018** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen. Am **Samstag, 03.03.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Erste Hilfe am Kind in Hechingen. Am **Samstag, 10.03.2018** von 08.30 bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Erste-Hilfe-Fresh up für Pflegefachkräfte in Balingen. Am **Mittwoch, 14.03.2018** von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Partnerschaftsverein Oberes Schlichemtal - Val d'Oison

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 02. März 2018** findet die Jahreshauptversammlung des Partnerschaftsvereins Oberes Schlichemtal – Val d'Oison in der Gaststätte „Plettenberg“ in Schömberg statt. Die Veranstaltung beginnt **um 20.00 Uhr**. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastungen
5. Neuwahl 1. Vorsitzende/r
6. Neuwahl des Ausschusses
7. Ausblick auf das neue Vereinsjahr
8. Verschiedenes

Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, Interessenten und Freunde der Partnerschaft herzlich eingeladen.

Wie immer gibt es auch einen Rückblick in Bildern.

Karin Wenzig - Luck



Der nächste **Filmabend findet Samstag, den 24.02. um 19.30 Uhr in der Zehntscheuer in Schömberg** statt. Gezeigt wird (Original mit deutschen Untertiteln): **Frühstück bei Monsieur Henri**. Zum Inhalt: Monsieur Henri ist ein

mürrischer alter Herr und stolz darauf. Er lebt allein mit einer Schildkröte in einer viel zu großen Pariser Altbauwohnung und ärgert sich - über die Ehefrau seines Sohnes, die jungen Leute von heute und was sonst so anfällt. Doch weil Henris Gesundheit letzthin etwas nachgelassen hat, beschließt sein Sohn Paul, dass es Zeit wird für eine Mitbewohnerin. Mit der chronisch abgebrannten Studentin Constance kommt ihm eine junge Dame ins Haus, die all das hat, was Henri auf den Tod nicht leiden kann, die seine Pantoffeln klaut und unerlaubt das Klavier benutzt. Weil sich Constance die Miete eigentlich nicht leisten kann, bietet Henri ihr ein skurriles Geschäft an: Wenn sie es schafft, seinem Sohn Paul solange schöne Augen zu machen, bis der seine Ehefrau verlässt, ist die Miete umsonst...

Der Eintritt ist frei und auch Nicht- Mitglieder sind wie immer sehr herzlich willkommen.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70, -71, -72,
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Montag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



Stadthalle Balingen

Der Veranstaltungskalender von liegt bei der Stadthalle Balingen, im Rathaus Infothek sowie bei den Vorverkaufsstellen aus. Infos zu den Veranstaltungen unter: www.stadthalle.balingen.de

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der Stadthalle Balingen und alle Easy-Ticket-Veranstaltungen:

Rathaus Balingen, Infothek, Färberstr. 2, 72336 Balingen,
Montag - Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr, Freitag: 8.00 – 13.00 Uhr, Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Theaterkasse am Haupteingang der Stadthalle Balingen:
tgl. von 16.00 – 19.00 Uhr

Karten-Tel.: 0 74 33 / 90 08 – 4 20

Montag – Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 19.00 Uhr,
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Bei Veranstaltungen ist die Tageskasse jeweils eine Stunde vor den Veranstaltungen geöffnet.

Online reservieren: www.stadthalle.balingen.de

Messegelände Balingen:

Sicherheitstraining für Auto- und Motorradfahrer auf dem Verkehrs- und Sicherheitsgelände der Messe Balingen

- Veranstalter: ADAC Württemberg
Info und Termine: ADAC Stuttgart, Tel.: 0711/280021297
- Veranstalter: Verkehrswacht Zollernalbkreis e.V.
Info, Termine und Anmeldung: www.vwzak.de oder Tel.: 07433 / 10641

Flohmärkte auf dem Parkplatz bei der SparkassenArena:

z. Zt. keine Termine

Samstags, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr

Anmeldungen beim jeweiligen Veranstalter (siehe Plakatierung / Zeitungswerbung)

Infos auch bei der Verwaltung der Stadthalle Balingen, Tel.: 0 7433 / 90 08 0.

Zehntscheuer Balingen:

Die Zehntscheuer Balingen beherbergt nicht nur das Heimatmuseum und die Friedrich-Eckenfelder-Galerie, sondern bietet auch Raum für abwechslungsreiche Sonderausstellungen. Eintrittspreise: Frei ins Heimatmuseum und Eckenfelder-Galerie

Infos: www.balingen.de

Verlängert bis 25. Februar 2018

Ottmar Hörl: „Zwischen Himmel und Erde“

Finissage am Sonntag, 25.02.2018, 16.00 Uhr: Künstlergespräch mit Prof. Ottmar Hörl und Rudolf Greiner, Kurator

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag, Feiertage 14 – 17 Uhr

Infos unter: 07433/9008-410

Eintritt frei

Rathausgalerie Balingen:

01. Februar 2018 – 08. April 2018

Mulugeta Tekle

Alte Heimat – Neue Heimat

Eintritt frei

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr,

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Progymnasium Rosenfeld

Das Progymnasium Rosenfeld lädt alle Viertklässler der umliegenden Grundschulen und ihre Eltern ein zum traditionellen „Schnuppertag“ **Freitag, den 09. März 2018 17.00 Uhr Begrüßung in der Festhalle.**

Anschließende Präsentation der einzelnen Fächer in den Räumen der Schule bis 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf unsere künftigen Fünftklässler!

Das Kollegium des Progymnasiums Rosenfeld

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Trockene, juckende Haut - was tun bei Ekzemen?

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Ekzemen? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Fo-

rum. Veranstalter ist die VHS Balingen e.V. in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Ihre Haut ist trocken, teilweise rissig und juckt immer wieder. Bei der Apotheke haben Sie sich eine milde Cortisoncreme besorgt. Diese hilft auch, wenn Sie sie weglassen, geht es aber sofort wieder los. Was ist das und warum bekommen Sie das jetzt auf einmal? Ekzeme können unterschiedlichste Ursachen haben. Neben einer Veranlagung im Sinne einer Empfindlichkeit der Haut kommen zahlreiche auslösende Faktoren vor. Arbeiten in der Nässe bis zu Allergien gegen Kosmetika oder auch Berufsstoffe in Frage. Der Vortrag versucht das weite Feld der trockenen und juckenden Haut zu ordnen und die Behandlungskonzepte zu erläutern. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Montag, 5. März 2018, 20.00 – 22.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadthalle Balingen - Studio

Hirschbergstr. 38, 72336 Balingen

Eintritt: 4,00 Euro

Der Referent ist Priv. Doz. Dr. med. Stefan Schanz, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Andrologie und Proktologie, Hechingen

Die Moderation leitet Dr. med. Ullrich Mohr, Facharzt für Allgemeinmedizin, Bisingen, Vorsitzender der Kreisärzteschaft Zollernalb

Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb

Bauerntag der Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb

Zum gemeinsamen Bauerntag laden die Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb ein auf **Samstag, den 03. März 2018** in die Stadthalle „Museum“ in Hechingen, Zollernstr. 2. Ab 10.00 Uhr Präsentationen, Infos und Gespräche im Foyer. Um 10.30 Uhr Veranstaltungsbeginn.

Den Hauptvortrag hält Herr Joachim Rukwied, Präsident Deutscher Bauernverband, Landesbauernverband, COPA zum Thema „**Zukunftsfragen einer modernen Landwirtschaft**“. Alle Mitglieder mit Familien und alle Interessierten sind zu der Veranstaltung und zum abschließenden Mittagessen herzlich eingeladen.“

Humboldtteam -

Verein für Bildung und Kulturdialog

Lust auf Besuch?

Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen Jugendlichen (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen.

Spannend ist es, mit und durch den ecuadorianischen Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators.

Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen.

Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 09. Juni 2018 bis Samstag, den 21. Juli 2018. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2018 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com



Gute Vorsätze

Wenn aus inspirierenden
Ideen ein Zuhause wird.



WOHNTRENDS

**BAUEN &
WOHNEN**

Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach

WAGNER

Druck + Verlag

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenauftrag

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Kalenderwoche

Gemeinde(n) Dotternhausen / Dautmergen

per Fax 07154 8222 - 15

per Mail anzeigen@duv-wagner.de

per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG • Max-Planck Straße 14 • 70806 Kornwestheim

Anzeigentext (Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre (zzgl. € 5,-)
- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch (**Mindesthöhe 30 mm**)

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

Auftraggeber

Auftraggeber

Firma / Vor- und Zuname

Geschäftsform / Geschäftsführer

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen

IBAN

IBAN

BIC

Bank

Ort / Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm

24,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
40 mm x 2 Spalten = 80 mm Gesamt x € 0,31 pro mm
Farbpreis 32,80 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm

55,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
90 mm x 2 Spalten = 180 mm Gesamt x € 0,31 pro mm
Farbpreis 73,80 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm

31,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 2 Spalten = 100 mm Gesamt x € 0,31 pro mm
Farbpreis 41,00 € exkl. MwSt.

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle.



Besser ankommen.

Ablenkung = Blindflug.



www.gib-acht-im-verkehr.de



X Beachten Sie bitte
Glasverwertung ist Umweltschutz!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Lichtblick 0174 / 3667555
DER fröhliche PFLLEGEDIENST

- Menschlichkeit ☺☺
- Hilfe bei Pflegeeinstufung ☺
- Zuverlässigkeit ☺
- Gute Preise ☺
- Zugelassen bei allen Kassen ☺
- direkte Bezugspersonen ☺
- 24 h - Notdienst ☺



07427 /
942802

Ralf Fahrig Forstbetrieb



- Baum- & Problemfällung
- Wurzelstockfräsen & -roden
→ Abfuhr & Entsorgung
- Alle Arbeiten mit Bagger
- Häckseln & Mulchen
- **Winterdienst**

72336 BL-Endingen • Lehrstraße 7 • Mobil 0173 3258318

AUSVERKAUF wegen Geschäftsaufgabe

Bis zu **50%** reduziert

- Fasnachtsartikel • Haushaltswaren
- Deko • Spielwaren • WM-Artikel
- Schrauben • Nägel • Spax
- Bohrer u.v.m.

Cornelia Seifert • Schweizerstr. 8 • 72355 Schömberg • Tel. 07427 / 9477 533
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen.

Entsorgung und Containerdienst

Rufen Sie an!



- Umweltgerechte Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen, Schrott, Grünzeug und Holz
- Transportbeton, Sand und Kies

Balinger Betonzentrale • Industriegebiet Gehr • 72336 Balingen
Tel. 07433 3222 • Fax 07433 381476 • www.bbz-beton.de

Suche weitere landwirtschaftliche Flächen in Dotternhausen und Dautmergen zu pachten und kaufen!



- Pachtzahlungen **150,- €**/ha
- Höchste Kaufpreise bei Barzahlung

Elmar + Christian Gerigk • Obere Esch 1 • 72359 Dotternhausen
☎ 07427 2249 • Mobil 0172 8617076

Tag und Nacht dienstbereit



**Bestattungen
Hafa**

Hauseigener Trauerredner

Tel. 07 41 / 23 666

78628 Rottweil • In der Au 55

Mitglied im



Verband
Deutscher
Bestattungs-
Unternehmen e.V.

Markisen-Sonderaktion bis 31.03.2017



UNSERE KLASSIKER
MARKISEN DIE BEGEISTERN



Sechs Modelle,
eine große Auswahl
an attraktiven Markisenstoffen
lassen keine Wünsche offen.
Denken Sie jetzt schon an den
Sommer und sichern Sie sich
den Preisvorteil von bis zu

20%!

www.mhz.de

SAUTER  **GmbH**
RAUMAUSSTATTUNG
72336 Balingen-Frommern
Jahnstraße 5
Telefon 07433 36061
Telefax 07433 381595
raumausstattung.sauter@t-online.de

Traumhaus gesucht?



Ihr neues Zuhause bauen wir gern!

Stein auf Stein · voll unterkellert
mit allem drum und dran

**Solid
Massivhaus**

GmbH Kammerer

Im Weiher 9 ·
78661 Dietingen-Irslingen
Fon: 07404 / 7033 · Fax: 07404 / 2315
info@solid-massivhaus.de
www.solid-massivhaus.de

Sozialstation
Für einander da!
Oberes Schlichemtal-Rosenfeld

Sozialstation

Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH
Telefon: 0 7428 / 94 53 00
oder 0 7427 / 75 25
www.sozialstation-online.info

Kompetenz und Erfahrung
sind unsere Stärken.

Ihr Partner in der ambulanten Pflege.

Tagespflege der Sozialstation

... wo Menschen zusammenkommen!

- ✓ Betreuung & Pflege durch Fachkräfte
- ✓ Organisierter Fahrdienst
- ✓ Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen

Frauenberggasse 7 | 72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 / 9450899 oder 07428 / 945300
www.sozialstation-tagespflege.info